



GEMEINDE LIPPETAL

Pressemitteilung

Meldung vom 16.03.2020

Gemeinde Lippetal sagt Ausschuss- und Ratssitzung ab

Aufgrund der sich dynamisch entwickelnden Corona-Infektionszahlen (SARS-CoV-2) hat der Stab für außergewöhnliche Ereignisse der Gemeinde Lippetal entschieden, sowohl den für den 16.03. terminierten Haupt- und Finanzausschuss, als auch die für den 23.03.2020 anberaumte Ratssitzung abzusagen. Zu der Entscheidung führte der Erlass zu weiteren kontaktreduzierenden Maßnahmen des NRW-Gesundheitsministeriums. Danach sind öffentliche Veranstaltungen nur noch im sehr begrenzten Maße zur Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung oder der Daseinsfür- und -Vorsorge gestattet.

Welche Punkte der Tagesordnungen ohne nachteilige Folgen auf künftige Sitzungen verschoben werden können wird Bürgermeister Lürbke gemeinsam mit den Fraktionsvorsitzenden der ratsangehörigen Parteien noch am Donnerstag klären. Besonders dringliche Beratungspunkte können nach den Regelungen der Gemeindeordnung NRW im Rahmen von Dringlichkeitsentscheidungen getroffen werden. „Auch hiervon könnte Gebrauch gemacht werden, um Nachteile von der Gemeinde abzuwenden“, so die Gemeindeverwaltung. Für diese Fälle wird ebenfalls im Vorfeld der Austausch mit den jeweiligen Fraktionsvorsitzenden gesucht, damit es in der nächsten ordentlichen Ratssitzung, in der die Dringlichkeitsentscheidung genehmigt wird, nicht zu Unstimmigkeiten kommt.